

Landwirtschaft im LK Oldenburg

- hohe Veredelungsdichte (150- 160 kg Norg/ha)
- Vorwiegend leichtere Böden
- Pachtpreise für Acker ab 1000 €/ha
- 750 mm Niederschlag
- 2,6 % Öko-Landbau



- **1998 bis 2000 stufenweise Umstellung auf Ökolandbau**
- **Alle Flächen liegen im WSG Wildeshausen D**
- **Vorwiegend anlehmige Sandböden mit 30 bis 45 Bodenpunkten**
- **Fruchtfolge ca. 80 % Sommerungen und 20 % Winterungen**
- **Bodenbearbeitung mit Grubber, Scheibenegge und Pflug**
- **Drilltechnik auf 6 m mit weiter Reihe (37,5 cm)**
- **Beikrautregulierung mit Hacke und Striegel**
- **Bis 2021 Einsatz von HTK, ab 2022 Einsatz von Biogasgülle**
- **Getreidetrocknung, Vorreinigung und Lagerung**

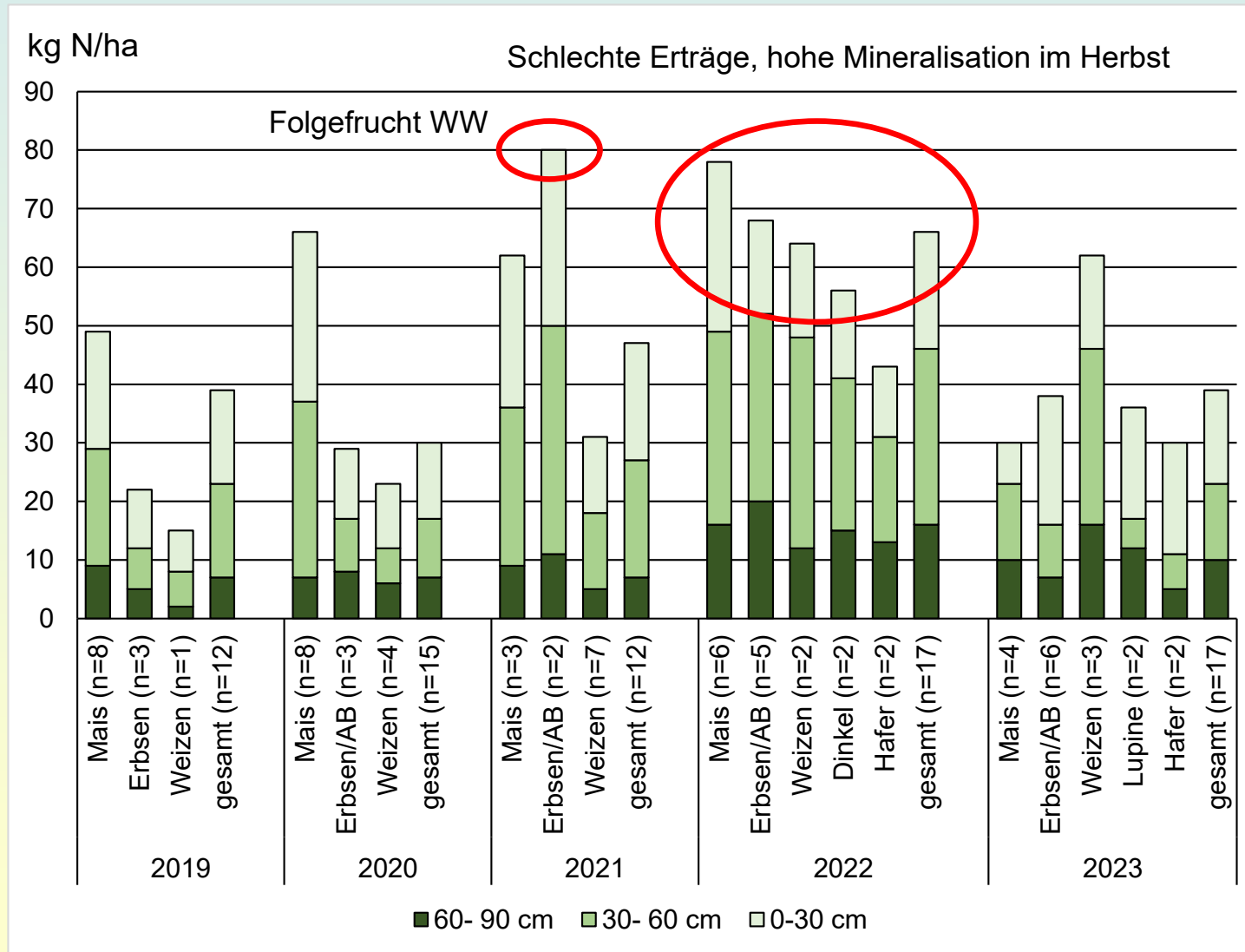
Anpassung an den Grundwasserschutz

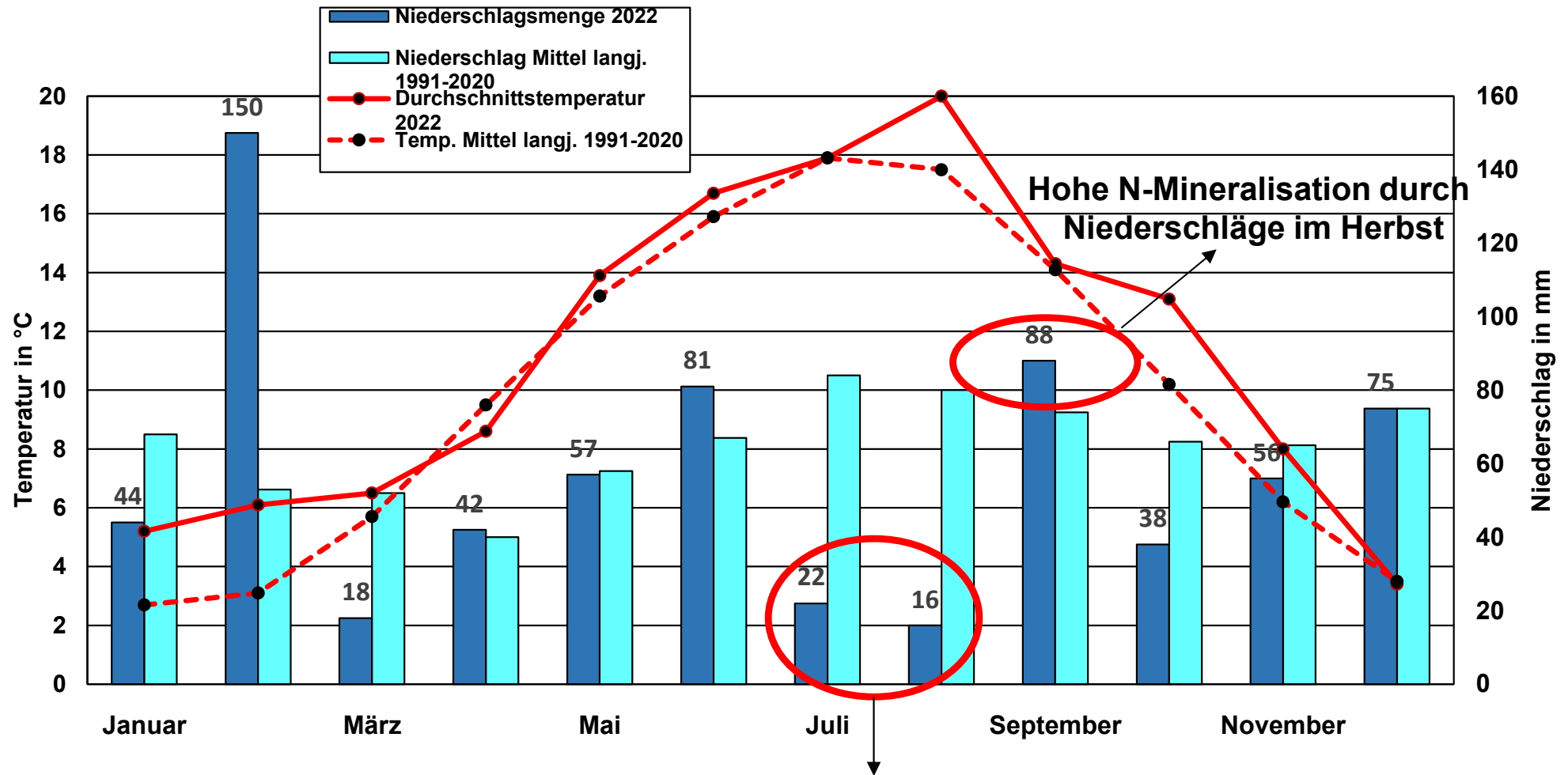
- 15 Jahre fast ausschließlich Sommerungen um sicher eine Zwischenfrucht (Ausnahme Mais) etablieren zu können
- Winterharte Anteile in der ZF
- Wenig Bodenbearbeitung nach der Ernte
 - ➔ Niedrige Nmin-Werte im Herbst

ABER.....

- Starke Vermehrung typischer Beikräuter wie Melde, Knöterich....
- Starker Aufbau von Nährhumus durch ZF-Anbau und keine Strohabfuhr
- Zunahme der Quecke auf leichten Böden

Herbst-Nmin-Werte von 2019 bis 2023





**Sehr schlechte Erträge bei den Hackfrüchten,
keine Mineralisation**

Zwischenfrucht Wasserschutz		
	in %	
Melorationsrettich	10	wurzelt tief und bricht Verdichtungen auf
Winterrübe	15	winterhart, wurzelt tief, wächst erst später im Herbst
Buchweizen	10	wächst sehr schnell
Phacelia	8	schliesst Nährstoffe auf
Bitterlupine	5	Leguminose gut für das Bodenleben
Sommerwicke	5	Leguminose gut für das Bodenleben
Inkarnatklee	6	Leguminose gut für das Bodenleben
Sonnenblume	6	schnellwüchsig
Seradella	4	Leguminose gut für das Bodenleben
Öllein	5	für vielfältige Mischung
Waldstaudenroggen	10	winterhart, liefert viele Wurzelexodate
Peluschke	6	Leguminose gut für das Bodenleben
Ölrettich	10	schnellwüchsig
	100	
Leguminose	26	
winterhart	25	
20 kg Winterroggen	extra	
Saatstärke ZF-Mischung 20 kg + 20 kg Roggen		



Zwischenfrucht Wasserschutz



Tiefe Durchwurzelung



Winterharte Arten der ZF im Frühjahr

Probleme für den Wasserschutz

- **Starke Schwankungen bei den Niederschlagsmengen (schlechte Erträge, hohe N-Mineralisation Im Herbst bei feuchtwarmer Witterung)**
- **Zunahme des Nährhumus - steigende Gefahr der N-Mineralisation im Herbst**
- **Queckenbekämpfung nach Getreide im Sommer und damit verbundener verspäteter Einsatz der ZF**

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!**